

# Umwelterklärung für die Niederlassung Dresden 2011



Die Niederlassung Dresden liegt 10 Minuten vom Stadtzentrum entfernt.

Das bekannte Textilunternehmen Purotex gehört seit 1993 zur Bardusch- Gruppe, zunächst als eigenständiges Unternehmen und ab Anfang 1998 als Bardusch - Niederlassung Dresden.

1887 wurde in der Stadt Dresden die erste industrielle Wäscherei unter dem Namen "Americian Steam Laundry" gegründet. Zwölf Jahre später folgte die "Dresdner Manufaktur für Hotels und Restaurants". 1921 vereinigten sich beide zur " Deutschen Wäschereierke GmbH". 1970 erfolgte der Baggerhub für die neue Wäscherei in der Rosenstraße. Als neue moderne Großwäscherei nahm der Betrieb im Gewerbemischngebiet in der Rosenstraße seine Produktion auf.

Das Dienstleistungsspektrum für Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime, Gaststätten und Hotels, sowie Mietberufskleidung wurde durch Stoffhandtuch- und Seifenspender, Staub- und Schmutzfangmatten zur kompletten Bardusch- Vollversorgung ergänzt.

Die Produktionsfläche beträgt. 5.643 m<sup>2</sup>.

Bearbeitet werden circa 40 Tonnen pro Tag. In der Niederlassung Dresden sind 210 Mitarbeiter beschäftigt.

Mit der LKW-Flotte von 28 Fahrzeugen wird das Gebiet von Sachsen bis an die Ostsee versorgt.

Bardusch GmbH & Co. KG  
Niederlassung Dresden  
Rosenstr. 62-80  
01159 Dresden

## Umweltdaten Niederlassung Dresden

### Wasser/Abwasser:

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Werte 2010/ Werte 2009 bezogen auf bearbeitete Wäsche*)
Wasser m <sup>3</sup>	81.112	76.205	68.286	63.777	58.311	46.281	50.464	47.982	87%
Waschmittel kg	117.855	98.310	170.290	133.360	154.450	149.320	121.159	111.660	84%
Brunnenwasser m <sup>3</sup>							20.073	45.694	208%
Stadtwasser m <sup>3</sup>							30.391	2.288	7%
Waschhilfsmittel	69.445	81.870	60.430	87.230	73.250	16.810	11.970	21.950	167%
Waschmittel + Waschhilfsmittel kg	187.300	180.180	230.720	220.590	227.700	166.130	133.129	133.610	92%
Inhaltsstoffe Abwasser:									
AOX mg/l	0,45	0,42	0,51	0,42	0,453	0,503	0,305	0,434	130%
CSB mg/l	988	962	1190	576	814	1125	996	944	86%
absetzbare Stoffe mg/l	64	75	58	68	52	87	88	81	84%

Durch die Umstellung auf Brunnenwasser müssen zur Enteisung und Entmanganung weitere Chemikalien eingesetzt werden, deshalb die Erhöhung bei Waschhilfsmitteln.

Durch Reduzierung des Wasserverbrauchs und einer anderen Zusammensetzung der Wäsche ist der AOX Gehalt angestiegen.

**Abfall:**

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Werte 2010/ Werte 2009 bezogen auf bearbeitete Wäsche*)
Folien t	4,6	1,5	7,4	11,1	13,6	12,06	10,84	13,06	109,9%
Kartonagen m <sup>3</sup>	92	180	140	190	150	140	160	210	119,7%
Restmüll t	62,9	57,3	34,5	33,3	30,4	27,56	30,18	40,94	123,7%
Metallschrott t	1,2	4,3	6,6	2,3	7,3	1,14	2,85	1,33	42,6%
Altöl l	0	200	200	200	0	0	400	0	kann nicht berechnet werden
Elektronikschrott kg	200	215	184	173	0	92	544	0	0,0%
Alttextilien t	22,9	19,6	49,2	74,6	67,9	57,34	42,12	40,72	88,2%

Durch mehrere Neukunden und deren Wäscheeinkauf sind die Werte bei Folien, Kartonagen und Restmüll gestiegen.

**Energie:**

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Werte 2010/Werte 2009 bezogen auf bearbeitete Wäsche*)
Fremd-Dampfbezug [kWh]	13.140.330	14.088.210	16.018.150	17.999.470	17.070.478	12.740.620	12.311.240	13.830.700	102,48%
Strom [kWh]	1.197.740	1.133.980	1.214.420	1.312.106	1.209.220	1.154.940	1.174.940	1.227.403	95,30%

Durch den kalten Winter und die Wiederinbetriebnahme der Abluftanlage konnte das Raumklima verbessert werden der Dampfverbrauch ist dadurch etwas gestiegen.

**Fuhrpark/Transport:**

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Werte 2010/Werte 2009 bezogen auf bearbeitete Wäsche*)
Anzahl LKW	25	23	28	28	25	26	33	28	
Anzahl PKW	20	16	17	15	13	13	19	17	
gefahren km LKW	1.278.213	1.275.940	1.392.270	1.338.315	1.117.316	1.129.485	1.139.840	1.217.945	97,5%
gefahren km PKW	Nicht erfasst	272.875	493.575	538.485	498.535	452.860	442.130	445.945	92,0%
Diesel ( LKW und PKW) l	201.159	264.211	277.366	266.787	246.443	240.717	212.358	273.575	117,5%

Durch Umstellung der Touren auf Großfahrzeuge konnten die gefahrenen Kilometer reduziert werden, der Kraftstoffverbrauch ist allerdings gestiegen.

**Emissionen Energie:**

	2003		2004		2005		2006	
	CO <sup>2</sup>	NOx	CO <sup>2</sup>	NOx	CO <sup>2</sup>	NOx	CO <sup>2</sup> in t	NOx in kg
Fremd- dampf	3.088,0 t	2.378,4 kg	3.381,2 t	2113,2 kg	3844,4 t	2402,7 kg	5.111,8	2699,9
Strom	3.293,8 t	208,4 kg	255,1 t	164,4 kg	273,2 t	176,1 kg	262,4	223,1

	2007		2008		2009		2010	
	CO <sup>2</sup> in t	NOx in kg	CO <sup>2</sup> in t	NOx in kg	CO <sup>2</sup> in t	NOx in kg	CO <sup>2</sup> in t	NOx in kg
Fremd- dampf	4.848,0	2560,57	5.644,10	3.061,60	5.453,88	2.958,39	6.127,00	3.323,52
Strom	310,8	205,6	271,4	176,7	276,1	179,77	288,4	187,79

**Emissionen Fuhrpark/ Transport:**

<b>Diesel ( LKW + PKW )</b>	<b>2003</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>
CO <sup>2</sup> in t	604,5	792,6	832,1	800,4	739,3	722,2	637,1	820,7
NOx in kg	1.391	1.828	1.918,3	1.845,1	1.704,4	1.664,8	1468,7	1892,0
HC in kg	2.416,3	3.173,7	3.331,7	3.204,6	2.960,3	2.891,5	2550,8	3286,2
CO in kg	878,7	1.154	1.211,5	1.165,3	1.076,5	1.051,5	927,6	1195,0

**Maschinen und Anlagen:**

	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Neuan-schaffungen	2 komplette Mangelstrassen 2 Waschscheleuder-maschinen 2 Trockner 1 Waschröhre mit Zentrifuge 1 Karussellpresse 2 Frotteefalt-maschinen	2 Trockner 2 Frottee-faltmaschinen 1 Waschscheleuder-ermaschine 1 Kleinteile-faltmaschine	1 Hemden-topper, 1 Trockner	1 Faltautomat FA 4	Kompressor	Wasseraufbe-reitung Brunnenwasser Enthärtungsan-lage	3 Trockner inklusive Saugbeladung 1 Pick Up Wäsche-vereinzelter gebraucht
Wasch-maschinen	3 Waschstraßen 2 Waschscheleuder-maschinen	3 Waschstraßen 3 Waschscheleuder-ermaschinen	3 Waschstras-sen 3 Wasch-scheleuderma-schinen	3 Wasch-straßen 3 Wasch-scheleuder-maschinen	3 Wasch-straßen 3 Wasch-scheleuder-maschinen	3 Wasch-straßen 3 Wasch-scheleuder-maschinen	3 Wasch-straßen 3 Wasch-scheleuder-maschinen
Trockner	14	16	17	17	17	17	20
Mangel	3	3	3	3	3	3	3
Tunnelfinisher	2	2	2	2	2	2	2
Pressen	3	3	3	3	3	3	3

**Betriebsgelände und Gebäude:**

Grundstücksfläche	20.886 m <sup>2</sup>
davon bebaut	8.643 m <sup>2</sup>
Produktion	5.643 m <sup>2</sup>
Verwaltung	120 m <sup>2</sup>
Lagerflächen	1.050 m <sup>2</sup>
Sonstiges	1.830 m <sup>2</sup>

\*) Berechnungsgrundlage: bearbeitete Wäsche t 2009: 100,0%  
bearbeitete Wäsche t 2010: 109,6%

**Ziele:**

Die Maßnahmen des in der Umwelterklärung 2010 veröffentlichten Umweltprogramms sind realisiert, beziehungsweise ins aktuelle Umweltprogramm übernommen.

Die vorgegebenen Ziele konnten erfolgreich umgesetzt werden. Die Umweltleistung konnte somit kontinuierlich verbessert werden.

Ziele	Maßnahmen	Termin	Verantwortung
<i>Wir achten die Werte unserer Gesellschaft und gestalten unsere Produkte, Dienstleistungen und Produktionen umweltgerecht unter Einhaltung des gesetzlichen Rahmens und streben dabei eine kontinuierliche Verbesserung an. Unsere Kommunikation mit der Öffentlichkeit schafft Glaubwürdigkeit und Vertrauen und jeder Mitarbeiter strahlt dieses aus.</i>			
Reduzierung der gefahrenen Kilometer und des Kraftstoffverbrauchs	Schulungen der Fahrer auch über Kraftstoffsparende Fahrweise	2011	NL Dresden
Reduzierung des Energieverbrauchs	Einbau von Programmgesteuerten Dampfventilen in die Mangelstrassen	2011	NL Dresden
<i>Unsere Mitarbeiter sind erfolgreich und zufrieden. Dazu wird das Wissen und die Flexibilität unserer Mitarbeiter ständig erweitert und gezielt gefördert. Jeder Mitarbeiter trägt am Arbeitsplatz seinen Teil zum Erreichen der Ziele bei. Die Führungskräfte übernehmen die Verantwortung für die Förderung der Mitarbeiter und für eine offene Kommunikation.</i>			
Reduzierung der Schadstoffbelastung	Reduzierung des Dampfdruckes an allen Dampfverbrauchern	2011	NL Dresden
Reduzierung des Druck- Luftverbrauchs	Schulung des Technikpersonals und ständige Überwachung der Technik	2011	NL Dresden
<i>Die Bedürfnisse und Wünsche der Kunden stehen im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir beweisen Ihnen durch eine stetige, innovative Verbesserung der Leistung und eine ständige und schnelle Anpassung an den äußeren Wandel unsere Leistungsfähigkeit und Kompetenz und erhalten dadurch gleichzeitig unsere Wettbewerbsfähigkeit. Darin eingebunden sind unsere Lieferanten, zu denen wir eine langfristige Partnerschaft haben.</i>			
Schulung und Information der Mitarbeiter - Managementsysteme - Textilien - IT Anwendungen - Qualität - Umweltbelange	Anzeigen im Intranet, Schulungen vor Ort Schulungen vor Ort Schulungen in der Zentrale Schulungen vor Ort Schulungen vor Ort	Laufend	
<b>Unser Wachstum erreichen wir aus eigener Kraft und durch gezielte Zukäufe. Den Erfolg erreichen wir durch kundenorientierte Dienstleistungen und Produkte, sowie effektive Prozesse.</b>			

Die variablen Unternehmensziele 2011 sind im Integrierten Managementsystem der Zentrale hinterlegt.

Es gab keine Vorkommnisse in 2010

Die erforderlichen Mittel zur Umsetzung der Maßnahmen sind in das Budget eingestellt.

## **Gültigkeitserklärung**

Die Unterzeichnende, Frau Dr. Sylvia Waldner-Sander, EMAS-Umweltgutachterin mit der Registriernummer DE-V-0217 akkreditiert oder zugelassen für den Bereich 93.01(Nace-Code), bestätigt, begutachtet zu haben, dass die gesamte Organisation der Bardusch GmbH & Co.KG mit den Standorten Ettlingen, Dresden, Eisenach, Geldern, Heilbronn, Landsberg, Ludwigshafen, Siedenburg und Soltau, wie in der aktualisierten Umwelterklärung der Organisation angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllen. Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung des Standortes ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten des Standortes innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS -Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Ettlingen, den 01.12.2011



Dr. Sylvia Waldner-Sander  
Umweltgutachterin